



## Hygienekonzept für Spiele mit Zuschauern in der KGS Sporthalle

Stand 24.11.2021

**Grundlage des Konzepts ist die Niedersächsische Corona Verordnung**

**Für die Einhaltung des Hygienekonzepts stellt die spielende Heimmannschaft 2 Personen als Ordner.**

### **1. Zugang zur Halle**

Zutritt zum Zuschauerbereich ist nur mit einem Impfnachweis oder einem Genesenennachweis möglich (**2G-Regel**). Ausgenommen von der Zugangsbeschränkung sind Kinder/Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres sowie Personen, die ein ärztliches Attest vorlegen, daß sie sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen dürfen. Personen, die ein ärztliches Attest vorlegen, daß sie sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen dürfen, müssen einen negativen offiziellen Nachweis über einen CoronaTest durch einen Leistungserbringer (Testzentrum oder Apotheke) oder im Rahmen einer betrieblichen Testung durch den Arbeitgeber (PCR-Test nicht älter als 48 Stunden, PoC-Antigen-Schnelltest einer offiziellen Test-Stelle nicht älter als 24 Stunden) vorlegen.

Die Mannschaften und Schiedsrichter betreten zeitlich versetzt die Halle durch den Spielereingang. Finden an einem Tag mehrere Spiele statt, wird vorher vom Heimverein kommuniziert, wer wann die Halle betreten kann. Die Registrierung aller Spielbeteiligten wird durch die Abgabe einer Liste von Heim- und Gastverein gewährleistet. Für einen reibungslosen Ablauf empfehlen wir die Liste bereits im Vorfeld ausgefüllt mitzubringen.

Den Mannschaften werden jeweils Kabinen zugewiesen. Insgesamt befinden sich in der Halle sechs Kabinen, sodass auch bei mehreren Spielen an einem Tag keine Überschneidungen stattfinden und für die Desinfektion der Kabinen nach dem Duschen ausreichend Zeit vorhanden ist. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein Minimum zu reduzieren.

In der Schiedsrichterkabine sollten sich maximal drei Personen aufhalten. Alle Personen müssen einen MNS tragen.

Die Durchlüftung in der Halle ist durch automatische Öffnung der Fenster sichergestellt. Die Türen der Kabinen sind außer während des Duschens und Umziehens ständig geöffnet zu halten. Die Reinigung der Kabinen wird vom Schulträger der Halle übernommen. Falls innerhalb eines Tages mehrere Mannschaften die gleiche Kabine nutzen müssen, weil entsprechend viele Spiele stattfinden, werden die Kabinen zwischenzeitlich vom Verein desinfiziert.

### **2. Zugangsbereiche zum Spielfeld**

Die Halle besitzt 3 Zugänge von den Kabinen zur Halle, sodass beide Mannschaften und Schiedsrichter die Halle über eigene ausgewiesene Zugänge betreten können. Befinden sich noch Teilnehmer aus einem vorherigen Spiel auf der Spielfeldfläche, so verbleiben die kommenden Mannschaften so lange in ihrer Kabine, bis das Spielfeld frei ist.

Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt. Die erste Reihe hinter der Auswechselbank ist freizuhalten. Vor dem Spiel und in der Halbzeit werden die Bänke vom Heimverein desinfiziert. In unteren Spielklassen kann auf einen Seitenwechsel auch verzichtet werden.

Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigesystems sowie weitere technische Geräte, werden vor und nach dem Spiel desinfiziert. Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften müssen weiterhin die Sicherheitsabstände eingehalten werden. Im Falle einer direkten Kommunikation ist ein MNS zu tragen.

Zutritt zum Spielfeld haben ausschließlich die Spieler der beiden Mannschaften, die Schiedsrichter, Offizielle, Zeitnehmer/Sekretär und ggf. Wischer.

### **3. Zeitlicher Ablauf für das Spiel**

Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Bälle u.ä. erfolgt vorab sowie bei Bedarf in der Halbzeit. Heim- und Gastmannschaft betreten die Spielfläche über die ausgewiesenen Eingänge. Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. Die Trinkflaschen und Handtücher werden eigenständig aufgenommen und nicht durch Mitspieler angereicht.

In der Halbzeit und nach dem Spiel verlassen die Spieler und Schiedsrichter das Spielfeld wieder über die ausgewiesenen Wege in ihre Kabine. Eine Desinfektion der Bänke ist in der Halbzeit vorzunehmen, falls die Seiten gewechselt wurden. Das Verlassen der Halle hat möglichst schnell nach dem Umziehen/Duschen und getrennt voneinander zu geschehen (mannschaftsweise).

An beiden Eingängen (Zuschauer und Spieler) sind ausreichend Spender mit Desinfektionsmitteln bereitgestellt. Die Einhaltung der Hygienemaßnahmen wird durch Ordner überwacht.

### **4. Hinweise für Zuschauer**

Die Zuschauer betreten die Halle über den ausgewiesenen Zuschauerzugang. Im gesamten Gebäude bis auf die Sitzplätze auf der Zuschauertribüne besteht die Pflicht einen MNS zu tragen und den Mindestabstand von 1,50m möglichst einzuhalten. Am Sitzplatz kann der MNS abgenommen werden.

Die Tribüne ist in mehrere Blöcke eingeteilt, zwischen denen ein ausreichender Sicherheitsabstand von über 2m gewährleistet ist. Den einzelnen Vereinen/Zuschauergruppen werden jeweils Blöcke zugeordnet. Die Plätze zwischen den Blöcken, die nicht besetzt werden dürfen, sind mit Klebeband markiert. Die erste Reihe vor dem Spielfeld ist freizuhalten. Alle Zuschauer müssen sich im Eingangsbereich zur Dokumentation mit der Luca-App registrieren oder ihre Kontaktadressen auf einem Formular hinterlassen. Diese Daten werden nach dem Spiel von der spielenden Heimmannschaft in einem Umschlag beim NHC abgegeben, werden dort aufbewahrt und nach spätestens 4 Wochen vernichtet.

Das Verlassen der Halle ist über einen separaten Ausgang geregelt und markiert (Einbahnstraßenprinzip). Kommende Zuschauer betreten die Halle über den Tribüneneingang und nehmen den ersten Tribünenabgang, um ihre Plätze einzunehmen. Beim Verlassen der Halle durch die mittlere Notausgangstür, werden die beiden anderen Tribünenaufgänge benutzt. Die vorgegebenen Gehwege sind einzuhalten, damit kommende und gehende Zuschauer sich nicht überschneiden. Am Eingang ist ausreichend Desinfektionsmittel bereitgestellt.

Auf der Tribüne ist Platz für maximal 100 Zuschauer in den ausgewiesenen Blöcken. Die Anzahl der zugelassenen Zuschauer richtet sich nach den tagesaktuellen Regeln der niedersächsischen Corona-Verordnung. Die Zuschauerbereiche werden vom Heimverein regelmäßig desinfiziert.

Die Nutzung der WCs hat nur einzeln zu erfolgen.